

## Informationen zum Forschungsprojekt „Fragesequenzen im Coaching“

Coaching beruht auf der Interaktion von Coach\*in und Klient\*in, behandelt berufsbezogene Probleme und zielt auf Veränderung bei Klient\*innen.

Das interdisziplinäre Projekt „Fragesequenzen im Coaching“ untersucht in Zusammenarbeit von **Prof. Dr. Eva-Maria Graf** (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt), **Prof. Dr. Thomas Spranz-Fogasy** (Leibniz-Institut für Deutsche Sprache Mannheim) und **Prof. Hansjörg Künzli** (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften) Fragepraktiken und analysiert ihren Beitrag zu Veränderung entlang erfolgreicher Coaching-Prozesse.

Obwohl Coaching signifikant an Bedeutung gewinnt, ist seine wissenschaftliche Fundierung immer noch ungenügend, vor allem was den Coaching-Prozess selbst angeht. Die Untersuchung von Fragesequenzen als wesentliche Interventionspraktik widmet sich dabei einer zentralen Forschungslücke. Ziel des Projekts ist es, eine coachingspezifische Typologie von Fragesequenzen (Frage Coach\*in – Antwort Klient\*in – Folgereaktion Coach\*in) zu entwickeln und ihren Beitrag zur Veränderung für Klient\*innen zu erforschen. Die Daten der Untersuchung bilden authentische, auf Video aufgezeichnete und linguistisch transkribierte Coaching-Prozesse. Diese werden in einem mixed-methods Forschungsdesign basierend auf der Kombination von qualitativ linguistischen und qualitativ/quantitativ psychologischen Methoden analysiert.

Wir möchten Sie hierbei gerne um Ihre Teilnahme bitten: Zur Erstellung einer fundierten Datengrundlage sollen Audio- und Videodaten aufgezeichnet und zu einem Sprachdatenkorpus zusammengefasst werden. Wir wissen, dass es sich dabei um sehr sensible Daten handelt, die vertraulich behandelt werden müssen. Die Daten werden in kontrollierter Weise anonymisiert, ausschließlich zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung und Lehre genutzt und nur einem begrenzten Forscher\*innenkreis zugänglich gemacht. Dafür wurden am Leibniz-Institut für Deutsche Sprache gemäß den strengen Richtlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft ([http://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen\\_dfg\\_foerderung/informationen\\_fachwissenschaften/geisteswissenschaften/standards\\_recht.pdf](http://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_dfg_foerderung/informationen_fachwissenschaften/geisteswissenschaften/standards_recht.pdf)) Verfahren zur Korpus-Erstellung und -Kontrolle entwickelt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zu einer Aufzeichnung Ihrer Coachinggespräche bereit wären. Weitere Informationen erhalten Sie gerne persönlich von Eva-Maria Graf, Thomas Spranz-Fogasy oder Hansjörg Künzli.

Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften

zhaw

Angewandte  
Psychologie

Psychologisches Institut

**Prof. Dr. Eva-Maria Graf**  
(Projektleiterin)

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt  
Universitätsstraße 65-67  
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee  
[Eva-Maria.Graf@aau.at](mailto:Eva-Maria.Graf@aau.at)  
+43 463 2700 2516

**Prof. Dr. Thomas Spranz-Fogasy**  
Leibniz-Institut für Deutsche Sprache  
R 5, 6-13  
D-68161 Mannheim  
[spranz@ids-mannheim.de](mailto:spranz@ids-mannheim.de)  
+49 6221 803693

**Prof. Hansjörg Künzli**  
Zürcher Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften  
Pflingstweidstrasse 96  
CH-8005 Zürich  
[Hansjoerg.kuenzli@zhaw.ch](mailto:Hansjoerg.kuenzli@zhaw.ch)  
+41 58 934 84 63